

Landesgesetzblatt für Wien

Jahrgang 1970

Ausgegeben am 14. Dezember 1970

25. Stück

34. Verordnung: Blindenbeihilfen nach dem Wiener Blindenbeihilfengesetz; Erhöhung.

34.

Verordnung der Wiener Landesregierung vom 17. November 1970 womit die Höhe der Blindenbeihilfen nach dem Wiener Blindenbeihilfengesetz 1969, LGBl. für Wien Nr. 14, festgesetzt wird.

Gemäß § 4 Abs. 1 des Wiener Blindenbeihilfengesetzes 1969, LGBl. für Wien Nr. 14, wird verordnet:

Artikel I

Die Höhe der Blindenbeihilfen wird für anspruchsberechtigte Personen im Sinne des § 2

lit. a (Blinde) mit 898 S und für Personen im Sinne des § 2 lit. b (schwerst Sehbehinderte) mit 525 S festgesetzt.

Artikel II

Diese Verordnung tritt am 1. Jänner 1971 in Kraft.

Der Landeshauptmann:

Marek